

RohrPost

Informationsdienst des Bundesverbandes Fernwärmeleitungen e.V.

Rückblick und Impressionen von der EnEff in Frankfurt am Main

Zur 22. Internationalen Fachmesse für Wärme, Kälte und KWK (EnEff) in Frankfurt am Main war der BFW in der Messemetropole am Main mit einem Angebot zur Information und dem Austausch von Fachwissen präsent. Den Mitgliedsunternehmen und Besuchern wurde hier Möglichkeit zum fachlichen

Austausch gegeben. Zusammen mit den vor Ort ausstellenden Mitgliedsunternehmen wurde das „BFW Punktspiel“ durchgeführt. Teilnehmer konnten sich bei den Unternehmen informieren und hochwertige Infrarot Thermometer zur Sicherung der Qualität zum Beispiel beim Stopfen-Schweißen und

der fachgerechten Montage von Muffenverbindungen gewinnen.

Die Verlosung der Gewinner wurde an den Messtagen von einem Redaktionsvertreter des Fachmagazins EuroHeat & Power vorgenommen.

BFW Redaktion



Elmar Chavet, Covalence



KMR, Wasserdichter Messpunkt

LANCIER-Monitoring
PipeCheck Handmessgerät
Messeaktion



Frank Hellmann, 4pipes



PSI Abdichtmanschette



BÖHMER
Fernwärmekugelhahn

Innovative Induktions-Schweißmuffe im kontaktlosen Schmelzschweißverfahren

Die patentierte Induktions-Schweißmuffe ohne Axial-Schweißnaht besteht aus einer geschlossenen, unvernetzten, PESchweißbaren Abschrumpfmuffe, zwei losen und erst direkt vor der Montage einzulegenden Stahl-Heizleitern sowie aus je zwei PE-Einschweißstopfen und PE-Lochverschlüssen. Die getrennte Lieferform von Heizleiter und Muffe gewährleistet ein Höchstmaß an Sauberkeit sowie die ideale Überwindung von Maßtoleranz und Ovalität an den Mantelrohren.

Durch den Einsatz eines mikroprozessor-gesteuerten Schweißgenerators für einen 230 V/50Hz Stromanschluss läuft der elektrische Schweißvorgang, sich selbst kontrollierend, vollkommen automatisch ab.



Einsatzbereich: geeignet für alle Rohrnetze mit schwierigen Betriebsbedingungen und Bodenverhältnissen wie Grund- und drückende Wasser, besonders im sogenannten Großrohrbereich.

Nach EN 489 für geschweißte Muffenverbindungen abgenommen. PE-Schweißnaht nach DVS-Richtlinie 2207 - Teil 5 im Zeitstandzugversuch abgenommen.

isoplus Fernwärmetechnik

Vertriebsgesellschaft mbH

Aisinger Straße 12

83026 Rosenheim

Umfangreiches Schulungs- und Prüfungsprogramm für Muffenmonteure in der Schweiz

Im Februar diesen Jahres führte der Bundesverband Fernwärmeleitungen im Schweizer Ort Kleindöttingen ein umfangreiches Schulungs- und Prüfungsprogramm für Muffenmonteure durch.

Das Schulungs- und Prüfungsprogramm wurde in Anlehnung an die AGFW Zertifizierungen DVS 2212-1/-4 für Kunststoffschweißer und die FW 603 für Fernwärme Muffenmonteure durchgeführt. Dazu wurden durch die Brugg Rohrsystem AG fachgerechte Räumlichkeiten und Material im Unternehmen vor Ort zur Verfügung gestellt. Das Unternehmen ist unter anderem tätig im Bereich der Produktion und Vermarktung von

Rohrsystemen für den sicheren und effizienten Transport von Flüssigkeiten für Fernwärmenetze. An dem Schulungs- und Prüfungsprogramm nahmen insgesamt 29 Monteure teil, wovon 17 bereits geprüfte Teilnehmer waren und nur die entsprechende Wiederholungsprüfung vor dem BFW-Prüfungsausschuss ablegen mussten. 12 Teilnehmer waren Erstprüflinge und wurden als geprüfte Muffenmonteure zertifiziert.

Alle erfolgreichen Teilnehmer erhielten nach der Prüfung ein Zertifikat und einen persönlichen Ausweis, der sie z.B. bei Baustellenprüfungen als fachgerechte und geprüfte Muffenmonteure ausweist.

BFW Redaktion



Der BFW begrüßt das 20. Mitgliedsunternehmen in seinen Reihen



Zum 1. April begrüßt der BFW mit der BASF Polyurethanes GmbH ein neues und somit das 20. Mitgliedsunternehmen in seinen Rei-

hen. BASF Polyurethanes ist der führende Anbieter von Grundprodukten, Systemen und Spezialitäten für die Dämmung von Rohrleitungen bei Wärme- und Kälteschutzanwendungen. Vielfältige PU-Lösungen stehen dabei zur Verfügung, vom Rotationsspritzen über kontinuierliche Bandanlagen bis hin zum traditionellen Rohr-in-Rohr-Verfahren.

Der Bereich Performance Materials der BASF bündelt das gesamte werkstoffliche Know-How der BASF für innovative, maßge-

schneiderte Kunststoffe unter einem Dach. Der Bereich, der in vier großen Branchen – Transportwesen, Bauwirtschaft, industrielle Anwendungen und Konsumgüter – aktiv ist, verfügt über ein breites Portfolio von Produkten und Services sowie ein tiefes Verständnis für anwendungsorientierte Systemlösungen.

BASF Polyurethanes GmbH

Elastogranstr. 60, 49448 Lemförde

Ansprechpartner: Christof Grieser-Schmitz

Bauakademie Nord, das Kompetenzzentrum für Aus- und Weiterbildung im Leitungsbau

Die Bauakademie-Nord in Bad Zwischenahn ist die Weiterbildungseinrichtung des Bauindustrieverbandes Niedersachsen-Bremen mit drei großen Bildungsstandorten. Das Geschäftsfeld umfasst die Qualifikation von ca. jährlich 7.000 Mitarbeitern aller Sparten von kleinen über mittlere bis hin zu großen Bauunternehmen.

Dabei gehören bautechnische, kaufmännische und juristische Themen zum umfangreichen Bildungsangebot. Im Mittelpunkt aller Berufsbildungsmaßnahmen steht die Qualifizierung des "Faktor Mensch" und damit verbunden die Sicherstellung der fachlichen



Bremen • Bad Zwischenahn • Mellendorf

Qualifikation und den Fähigkeiten der Unternehmen. Dazu werden aktuelle Veränderungen in Regelwerken sowie in der Technik aufgegriffen und systematisch vermittelt - und das im Interesse einer möglichst effizienten Umsetzung. Besonders die Fernwärmenetze

stellen ein wichtiges Glied bei der sicheren und zuverlässigen Energieversorgung dar und benötigen hoch qualifiziertes Fachpersonal. Der Bundesverband Fernwärmeleitungen war im Februar diesen Jahres mit dem BFW ExpertenForum Fernwärme vor Ort in der Bauakademie-Nord. Dabei konnten die vorhandenen Rahmenbedingungen zur Schulung und Weiterbildung optimal genutzt werden.

Bau-ABC Rostrup

Virchowstraße 5 - 26160 Bad Zwischenahn

www.bauakademie-nord.de

Unternehmensbericht STURM Isotech GmbH & Co. KG aus Wolfsburg

Das inhabergeführte Unternehmen STURM Isotech GmbH & Co. KG bietet ganzheitliche Serviceleistungen rund um den Fernwärmeleitungsbau. Hierbei stehen ein hoher Qualitätsanspruch und Idealismus im Fokus. Getreu dem Leitsatz „Das Detail sehen – das Ganze verstehen“ hat sich das Unternehmen STURM Isotech GmbH & Co. KG seit seiner Gründung im Jahre 2011 zu einem innovativen und kompetenten Partner im Bereich des Fernwärmeleitungsbaues sowie der Mess-

kann STURM Isotech einen Qualitätsstandard auf höchstem Niveau bieten.

Mit der erfolgreichen Umsetzung komplexer und anspruchsvoller Projekte rückt das Unternehmen Kundenwünsche in den Mittelpunkt und ist auf diesem Erfolgskurs inzwischen zu einer festen Größe im Bereich der Nachdämmung an vorisolierten Kunststoffmantelrohrsystemen verschiedener Hersteller geworden. Neben öffentlichen Einrichtungen und Energieversorgern zählen Stadt-

zählt darüber hinaus auch die Wolfsburger LSW Netz GmbH & Co. KG. Durch die dynamische Entwicklung Wolfsburgs ist Wohnraum sehr knapp geworden. Ziel der Stadt Wolfsburg ist es, bis zum Jahr 2020 mindestens 6.000 neue Wohneinheiten auf den Weg zu bringen, um den vielen Interessenten Wohnraum ganz nach Bedarf zu bieten. Die LSW Netz lässt aktuell Trinkwasser-, Fernwärme- und Stromleitungen in verschiedenen Bereichen der Stadt verlegen. Die Maßnahme dient im Rahmen des Masterplanes 2020 zur Erschließung verschiedenster, zum Teil sehr großer, Baugebiete.

Vor wenigen Monaten wurde STURM Isotech mit Messleistungen an Rohrnetzüberwachungssystemen und Reparaturarbeiten an KMR-Leitungen im Versorgungsgebiet der HanseWerk Natur GmbH beauftragt. Die HanseWerk Natur GmbH betreibt Wärmeerzeugungs- und Verteilanlagen. Im Rahmen der Betriebsführung für Wärmeverteilnetze ist es seit Anfang 2016 notwendig, die Rohrnetzüberwachungssysteme in regelmäßigen jährlichen Abständen auf ihren funktionsgerechten Zustand zu überprüfen.

Um die Sicherheit der Fernwärmeversorgung in Marl (Recklinghausen) auch in Zukunft zu gewährleisten, errichtete die RWE Energiedienstleistungen GmbH (RWE ED) in Marl eine rund 2,3 km lange Fernwärmehauptleitung zwischen dem Chemiepark Marl und einer neuen Fernwärme-Netzstation in der Zechenstraße. Die Leitung ist erforderlich, um Wärme aus dem Chemiepark Hüls als Fernwärme für das Stadtgebiet Marl verfügbar zu machen. Im Zuge des Projektes waren umfangreiche Tief- und Hochbauarbeiten erforderlich. U. a. wurden die Fernwärmeleitungen in rund 8 Meter Tiefe unterhalb der Bundesautobahn (BAB) 52 verlegt. Die neue Trasse besteht aus zwei erdverlegten KMR-Rohrleitungen für den Vor- und Rücklauf. Die verlegten Fernwärmerohre wurden von STURM Isotech nachgedämmt.



und Regeltechnik entwickelt. Flexibilität und sehr gut ausgebildete Mitarbeiter mit herausragenden Erfahrungen ermöglichen es, den Auftraggebern eine hohe Dienstleistungsqualität anzubieten.

Neben den klassischen Nachdämmarbeiten und der Muffenmontage gehören die Wartung und Reparatur von Fernwärmeleitungen sowie der Einsatz modernster Leckwarn- und Überwachungssysteme zur Fehlerortung und Überprüfung zum Leistungsspektrum.

Hierbei realisiert das nach AGFW/FVGW-Arbeitsblatt FW 605 zertifizierte Unternehmen Individuallösungen unter Berücksichtigung der aktuellsten Normen und Richtlinien auf hochtechnischem Niveau. Die Unternehmensleitung, aber auch jeder einzelne Mitarbeiter, arbeiten ständig daran, die geforderten Qualitätsstandards zu übertreffen und ihre Leistungen weiter zu optimieren. Durch regelmäßige Fortbildungsmaßnahmen und aktive Mitarbeit im BFW, Bundesverband Fernwärmeleitungen e.V. sowie durch die Unterstützung durch das Fernwärme-Forschungsinstitut in Hannover e.V. (FFI)

werke und Systemhersteller sowie Unternehmen aus dem Rohrleitungsbau zu den Kunden.

STURM Isotech trägt auch zum Ausbau des gesamten Karlsruher Fernwärme-Netzes bei – aktuell bei der 5 km langen, neuen dritten Fernwärmehauptleitung. Ein aufwendiges Mammutprojekt mit einem Investitionsvolumen von insgesamt 15 Mio. Euro. Die Stadtwerke Karlsruhe GmbH kann durch eine ökologische Baubegleitung und einen landschaftspflegerischen Begleitplan sicherstellen, dass der Leitungsbau so umweltverträglich wie möglich vonstattengeht. Karlsruher Fernwärme stammt zu über 90 % aus industrieller Niedertemperaturabwärme und aus Kraft-Wärme-Kopplung. Mit dem Ausbau des FW-Netzes wird ein Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz geleistet – ein wichtiger Baustein zur Erreichung der Karlsruher Klimaschutzziele. Weiteres Ziel ist die Versorgung von rd. 40.000 Wohnungen bis zum Jahr 2020 mit Fernwärme (aktuell über 32.000).

Zu den Auftraggebern von STURM Isotech

STURM Isotech GmbH & Co. KG

Ansprechpartner und Kontakt:
Silvia Vollmann Sturm (Geschäftsführerin)
E-Mail: info@sturm-isotech.de
www.sturm-isotech.de
T: +49 5361 893773-0

Sie möchten die RohrPost **regelmäßig & kostenlos** erhalten? Dann einfach unter www.bfw-ev.de registrieren.



Bauoberleitung durch IFW Deuben bei Fernwärmenetzausbau der DREWAG in Dresden

Um in Dresden das weitläufige Gewerbegebiet "Eschenbach'sche Höfe" an die Fernwärmeversorgung durch die DREWAG Netz GmbH anzuschließen, wird das Fernwärmenetz ab der Kreuzung Wurzener Straße/Refelder Straße ausgebaut. Die Bauoberlei-

tung und die Überwachung erfolgte durch IFW Deuben. Baubeginn war der Juli 2015 und das Bauende im Juni 2016. Dabei wurden ca. 1.200 m Kunststoffmantelrohr DN 250/400 als Fernwärmeversorgungsleitung verlegt.

IFW Ingenieurgesellschaft für Wärmetechnik mbH

Karl-Liebnecht-Str. 19, 06682 Teuchern

E-Mail: info@ifwdeuben.de

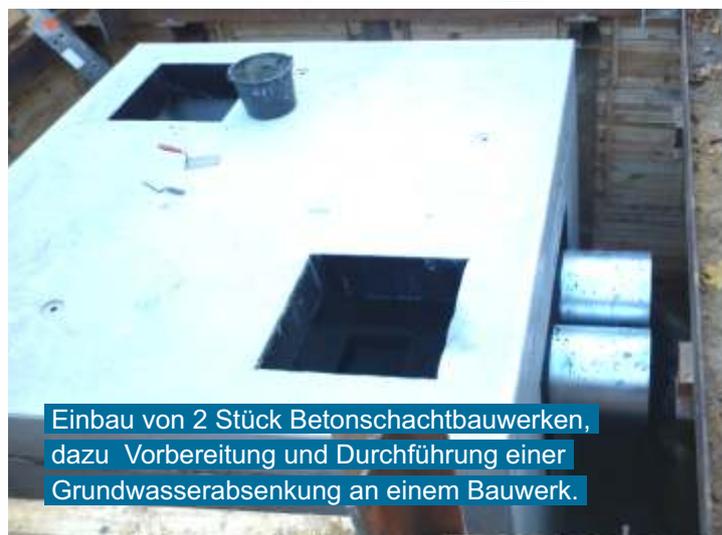
www.ifwdeuben.de



Querung einer Eisenbahnüberführung in zwei Schutzrohren DN 500 St von ca. 24 m Länge in offener Bauweise



Sohlltiefe der Verlegung von teilweise über 2,50 m



Einbau von 2 Stück Betonschachtbauwerken, dazu Vorbereitung und Durchführung einer Grundwasserabsenkung an einem Bauwerk.

